

## Schmidts Heide

Der Nachlass des Schriftstellers Arno Schmidt und sein ehemaliges Wohnhaus in der Lüneburger Heide sollen langfristig bewahrt werden. Dazu schlossen die Stadt Celle und die Arno-Schmidt-Stiftung einen Kooperationsvertrag. »Die kulturhistorische Bedeutung der Gedenkstätte ist einzigartig«, sagte Celles Oberbürgermeister Jörg Nigge (CDU) am Dienstag. Das Bomann-Museum werde das Haus in Bargfeld übernehmen, wenn dort die wissenschaftliche Arbeit der Stiftung abgeschlossen sei. Die Vereinbarung mit der Stadt sei ein Grund zur Freude, sagte Jan Philipp Reemtsma, der die Stiftung mit Schmidts Ehefrau Alice 1982 gegründet hatte. In Schmidts ehemaligem Wohnhaus in dem Heidedorf wurde seit dem Tod des Autors 1979 kaum etwas verändert. Auch sein Grab befindet sich auf dem Grundstück. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/410060.literatur-schmidts-heide.html>*